



Was kostet unsere Gemeinde ? Unsere Gemeindegeldkosten 2022 !



107. Geburtstag
Herzlichen Glückwunsch



Bericht Seite 21



Inhaltsverzeichnis

- ◆ Aus der Gemeinde Seite 2 - 13
- ◆ Vereine Seite 13 - 14
- ◆ Kindergarten Seite 15
- ◆ Bau- Infrastruktur Seite 16 - 17
- ◆ Umwelt & Sicherheit Seite 18 - 19
- ◆ Familie & Jugend Seite 20
- ◆ Glückwünsche Seite 20 - 22
- ◆ Freud & Leid Seite 23

WICHTIGE TELEFONNUMMERN



- ◆ Gemeinde St. Stefan o. L. 03832 /2250-0
- ◆ Bürgermeister 0664/88679330
- ◆ Vizebürgermeisterin 0664/88178930
- ◆ Dr. Schmatz 03832/2440
- ◆ Pfarramt 03832/2286
- ◆ Gesundheitstelefon 1450
- ◆ Coronavirus der ARGE 0800 555 621
- ◆ Feuerwehr 122
- ◆ Polizei 133
- ◆ Rettung 144
- ◆ Euro-Notruf 112
- ◆ Bergrettung 140
- ◆ Kindernotruf (Rat auf Draht) 147
- ◆ Vergiftungszentrale 01 406 43 43
- ◆ Telefonseelsorge 142
- ◆ Strom/Gas Störung 0800 800 128
- ◆ Gas-Notruf 128
- ◆ **Defibrillator** (öffentlich) im Foyer des Gemeindeamtes

Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde unter

www.st-stefan-leoben.at

Weiters erhalten Sie diese Informationen während der Parteienverkehrsstunden auch unter der Telefonnummer 03832 / 22 50-0 bzw. informieren Sie unsere Gemeinde-mitarbeiterInnen gerne persönlich.

IMPRESSUM: GEMEINDENACHRICHTEN. Eigentümer;

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde St. Stefan o.L.;

Redaktion: Bgm. Ronald Schlager, Dorfplatz 14, 8713 St. Stefan o.L.;

Tel.: 03832/2250/15. Erscheinungsort: St. Stefan ob Leoben;

Hauszustellung. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Parteienverkehrszeiten

Montag:	07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag:	Kein Parteienverkehr
Mittwoch:	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	Vormittag kein Parteienverkehr
	13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Babypakete

Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der neuen

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.



Aus dem Gemeindeamt



Sehr geehrte St. Stefanerinnen,
werte St. Stefaner, liebe Jugend!

Ein gutes Ergebnis der Gemeindearbeit oder einer gut geführten Gemeinderatssitzung bemisst sich nicht daran, wie lange eine Arbeit oder Sitzung dauert, sondern wie gut sie vorbereitet und wie effizient sie umgesetzt wird.

Durch unsere gute Vorbereitungsarbeit kann jedes Gemeinderatsmitglied bereits 8 Tage vor der Sitzung in die benötigten Unterlagen und Informationen Einsicht nehmen, sodass jeder bestens vorbereitet an der Sitzung teilnehmen kann - wenn er/sie das

Angebot (bzw. die Verpflichtung jedes(r) Gemeinderates*in) zur Einsichtnahme auch vorher annimmt.

Daher konnten auch in der letzten Gemeinderatssitzung, mit einer Sitzungsdauer von gut 3 Stunden inkl. Pause, wieder sehr viele Tagesordnungspunkte zum Wohle unserer Gemeinde verabschiedet werden. Von 44 Tagesordnungspunkten in der öffentlichen Sitzung konnten 36 einstimmig und 8 mit den Gegenstimmen von

ÖVP und/oder KPÖ für das Arbeitsjahr 2022 genehmigt werden.

Die 11 Tagesordnungspunkte in der nicht-öffentlichen Sitzung konnten alle einstimmig verabschiedet werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter*innen und den Gemeinderatsmitgliedern für die hervorragend geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Voranschlag 2022

Erträge € 4.220.900,-

Aufwendungen € 4.116.400,-

Geplante Investitionen für 2022

⇒ Umsetzung der Straßenbauprojekte, die 2021 nicht möglich waren + zusätzlich Breitband Leerverrohrung	€	532.000,-
⇒ Leitungskataster (Wasser, Kanal), Brückenüberprüfungen u. Geländer (Teilprojekt 1), Fassadensanierung Musikheim Lobming, Dachsanierung Fahrzeughalle FF St. Stefan, Zuschuss Regiobus (Schüler- öffentlicher Fahrgastverkehr), Straßenlaternenerneuerung Hinterlobming, Niederdorf, Chromwerk, Ausrüstung für Feuerwehren,	€	364.100,-

Aufwendungen für 2022

⇒ Sachaufwand	€	1.551.100,-
⇒ Unterricht (Volksschule, Kindergarten)	€	886.700,-
⇒ Sozialbereich , Gesundheit	€	635.700,-
⇒ Kunst, Kultur	€	75.200,-
⇒ Wirtschaftsförderung	€	47.400,-
⇒ Personalaufwand, Förderungen (Familien, Vereine, Landwirtschaft) usw.		



Gemeindebudget



Die Aufgaben und somit auch die Ausgaben in den vergangenen, wie auch den nächsten Jahren werden bestimmt durch die notwendig anfallenden Sanierungen und Anschaffungen. Es ist wie beim eigenen Wohnhaus oder der Wohnung. Werden notwendige Wartungs- und Sanierungsarbeiten immer wieder hinausgeschoben, kommt es unweigerlich zu einer großflächigen, wenn nicht sogar zu einer Totalsanierung mit erheblichen Kosten.

Unsere Gemeinde hat einerseits das „Glück“ sehr viele gemeinde-eigene Objekte zu besitzen, muss diese aber auch laufend in Schuss halten. Zusätzlich sind wir für die

Erhaltung von 28 Wildbächen und über 30 Brücken verantwortlich, was sich natürlich finanziell auch zu Buche schlägt.

Mit einer Fläche von 78,71 km², einem Einwohnerstand von 1854 (Stand 01.12.2021) und wenigen Firmen sind wir eine reine Wohnsitzgemeinde mit viel Fläche, wenigen Einnahmen und hohen Aufwendungen.

Es ist somit jedes Jahr unter der wirtschaftlichen Betrachtung, der gebotenen Sorgfalt und der notwendigen Sparsamkeit darauf zu achten, welche der vielen anstehenden Aufgaben und Projekte wir umsetzen müssen und können. Nur so können wir gewähr-



leisten, dass wir nicht durch Versäumnisse, wie in der Vergangenheit, sehr viele Projekte in einem kurzen Zeitraum umsetzen müssen, was wir in den letzten Jahren gut aufgeholt haben. Danke an jene Gemeinderäte*innen, die diese Zusammenhänge erkennen, an den Lösungen tatkräftig mitarbeiten und jede Aufgabe mit der gleichen Wichtigkeit und Wertschätzung betrachten.

8 Bürgermeister vernetzen sich

Vor einiger Zeit wurde ein parteiübergreifendes Netzwerk der Bürgermeister von Kraubath, St. Stefan, St. Michael, Traboch und Kammern gegründet. Dieses Netzwerk wurde nun um die Gemeinden Mautern, Kalwang und Wald/Schoberpass erweitert.

Die Bürgermeister verbindet Leidenschaft, Engagement und eine ziel- und zukunftsorientierte Sicht auf kommunale Dinge. Sie alle stehen vor ähnlichen Herausforderungen und suchen innovative Lösungen zu den wichtigen kommunalen Zukunftsthemen. Diese kommunale Ideenschmiede versteht sich als Plattform für den Austausch von Ideen, Konzepten und soll den Dialog unter den Amtskollegen in der Region fördern.

Gastberggemeinde war diesmal die Gemeinde St. Stefan ob Leoben.



Foto von links: Die Bürgermeister Dobnigg Karl (Kammern), Landl Marc (Wald/Schoberpass), Schlager Ronald. (St. Stefan), Angerer Mario (Kalwang) Ofner Erich (Kraubath), Fadinger Karl (St. Michael), Lackner Joachim (Traboch).

Bgm. NRAg. Kühberger Andreas (Mautern) war beruflich verhindert.



Umgesetzte Projekte der letzten Jahre:

- ⇒ Fertigstellung Gemeindeabwasserplan (Kanalnetz)
- ⇒ Sanierung Kläranlage Chromwerk
- ⇒ Sanierung Volksschule
- ⇒ Sanierung und Erweiterung Kindergarten
- ⇒ Sanierung und Erweiterung Mehrzwecksaal
- ⇒ Sanierung Amtshaus
- ⇒ Einführung Nachmittagsbetreuung
- ⇒ Straßensanierungen (Untere Dorfstraße, Kirchplatz, Florianiplatz, Dorfplatz, Sonnenweg, usw.)
- ⇒ Leerverrohrung Breitband bei neuen Straßenprojekten
- ⇒ Brückensanierung Bohrwerkbrücke, Allfahrtswegbrücke, Murbrücke Chromwerk, usw.
- ⇒ Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen und Ausrüstung
- ⇒ Einführung zusätzliche Bus-Kurse
- ⇒ Erhaltungs- und Räumungsarbeiten Wildbäche und Rückhaltebecken
- ⇒ und noch vieles mehr

Projekte, die in den nächsten Jahren anfallen bzw. von den Körperschaften und Vereinen benötigt werden:

- ⇒ Dachsanierung Fahrzeughalle FF St. Stefan
- ⇒ Innensanierung Garage FF St. Stefan
- ⇒ Sanierung Außenfassade Musikheim Lobming
- ⇒ Totalsanierung oder Neubau Murbrücke Kaisersberg
- ⇒ Begutachtung sämtlicher Brücken
- ⇒ Weitere Sanierungsmaßnahmen des örtlichen Straßennetzes
- ⇒ Sanierung Ortswassernetz, Pumpstation und Hochbehälter
- ⇒ Erneuerung Fuhrpark (LKW, Traktor)
- ⇒ Erweiterung Breitbandausbau
- ⇒ Sanierungsarbeiten Festwald/Festhalle
- ⇒ Sanierung der Gemeindewohnhäuser
- ⇒ Totalsanierung oder Neubau Sportheim
- ⇒ Erhaltungs- und Räumungsarbeiten Wildbäche und Rückhaltebecken
- ⇒ Erhaltungskosten Kinderbetreuung
- ⇒ Alternative Heizung Amtshaus
- ⇒ Erhaltung der öffentlichen Gebäude (Amtshaus, Volksschule, Kindergarten, Musikschulen, Rüsthäuser,
- ⇒ Förderung von Landwirten und Vereinen



Müllabfuhrplan 2022 Aus versehen wurde durch die Post in einigen Haushalten von St. Stefan ein Müllabfuhrplan einer Nachbargemeinde zugestellt. UNSER Müllabfuhrplan ist auf der Homepage ersichtlich und auf dem Gemeindeamt in ausgedruckter Form erhältlich!





INFOBOX - Förderrichtlinien NEU und angepasst - 2022 lt. GR Beschluss 16.12.2021

Die Förderungen wurden befristet bis 31.12.2022 beschlossen und gelten gemäß den jeweiligen aktuellen Förderrichtlinien.

- ⇒ Alarmanlagen - war befristet bis 31.12.2021 - keine Verlängerung
- ⇒ BIOmasseheizung, Solar, Photovoltaik wurden vereinheitlicht - max. € 500,-
- ⇒ Baukostenzuschuss Neubau € 1.000,- Zu- Umbauflächen (mind. 30m²) max. € 500,-
- ⇒ **Fahrsicherheitstraining f. Jugendliche € 50,-** ← **Erhöht**
- ⇒ **NEU Zuschuss zum steirischen KlimaTicket € 100,-** ← **NEU**
- ⇒ Zuschuss zu Musikschulbeiträgen örtlicher Musikschulen max. € 200,- / max. 2 Instrumente
- ⇒ Zuschuss zu öffentlichen Musikschulen lt. Tarifordnung und Richtlinien
- ⇒ **Schulstartgeld für Schulanfänger € 30,- (Gutscheine)** ← **Erhöht**
- ⇒ Pflichtschüler ab der 5. Schulstufe Zuschuss zu Projektwochen max. € 75,-
- ⇒ Schulbeihilfe ab der 10. Schulstufe € 75,-
- ⇒ Studienbeihilfe € 100,-
- ⇒ Maturaballspende pro SchülerIn € 25,-
- ⇒ Weihnachtsaktion Kindergarten, Volksschule, Pflichtschule - Zuwendung für Aktionen lt. Vorstandsbeschluss € 5,- pro Kind
- ⇒ Kindergartenvorschreibung Ermäßigung von 18% lt. Richtlinie
- ⇒ Subvention für unschuldig in Not geratene Gemeindebürger*innen - je Anlassfall lt. Vorstandsbeschluss
- ⇒ Ehrungen und Auszeichnungen verdienter Gemeindebürger*innen max. € 75,-
- ⇒ Babypaket - Safetybox oder Rucksack mit altersgerechtem Inhalt
- ⇒ Vereinsförderungen lt. gültiger Richtlinie
- ⇒ Geburtstagsehrungen ab dem 75. Lebensjahr € 30,- (Gutscheine), ab 100. Lj. € 100,- (Gutscheine)
- ⇒ Wirtschaftsförderung lt. aktuellen Förderrichtlinien
- ⇒ TKV-Abfälle Landwirtschaft - Übernahme des vollen Gemeindeanteils
- ⇒ **Besamungszuschuss € 21,50 Natursprung € 11,30** ← **Erhöht**
- ⇒ Landwirtschaft Vattertierhaltung - lt. aktueller Richtlinie
- ⇒ Kastrationsgutschein lt. aktueller Richtlinie



Die Förderungen sind eine freiwillige Leistung der Gemeinde St. Stefan ob Leoben, es gibt keinen Rechtsanspruch darauf. Förderwürdig: Örtliche Betriebe bzw. Personen mit Hauptwohnsitz in St. Stefan ob Leoben.

Geltungszeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Bei Vergabe und Abwicklung gelten die jeweiligen aktuellen Richtlinien der Gemeinde St. Stefan ob Leoben.



Kurzinformation der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021

- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragsvoranschlag 2021.**
Nach den Erläuterungen von Amtsleiter Mag. Schnedl stellt Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) den Antrag, den (ausgeglichenen) Nachtragsvoranschlag (Summe Erträge € 3.776.000,00 / Aufwendungen € 3.813.300,00 einem Ausgleich durch Haushaltsrücklagen von € 37.300,- und einem Nettoergebnis von +/- 0,00) zu genehmigen. **Der Antrag wird mit den Gegenstimmen von ÖVP und KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Hebesätze bzw. der Höhe der zu erhebenden Abgaben.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die vorgetragenen Hebesätze bzw. Höhen, der zu erhebenden Abgaben für Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche bzw. sonstige Grundstücke, Kommunalsteuer nach Lohnsumme, Lustbarkeitsabgabe und Hundesteuer nach den vorgeschriebenen Sätzen einzuheben, **wird mit den Gegenstimmen von ÖVP und KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Kassenstärker (vormals Kassenkredit).**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den Kassenstärker mit € 823.000,- sowie die dazugehörige Vereinbarung mit der Raiffeisenbank Liesingtal - St. Stefan bis zum 31.12.2021 beizubehalten, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Gesamtbetrages der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, den Gesamtbetrag der Zahlungsverpflichtungen aus derzeitiger Sicht an Tilgungen, die im Jahr 2021 zu tätigen sind mit rund € 567.200.- lt. NVA 2021 festzusetzen und an Verbindlichkeiten für das Operating Leasing für den kleinen Traktor (Kubota) für 2021 mit einer monatlichen Rate von € 1.003,23, das sind € 12.038,76, festzusetzen. **Der Antrag wird mit den Gegenstimmen der ÖVP angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Stellenplanes (vormals Dienstpostenplan).**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den vorliegenden Stellenplan zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Nachweises über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung, wie sie im NVA 2021 erfasst sind, zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Mittelfristigen Haushaltsplanes 2021 - 2025.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den vorliegenden Mittelfristigen Haushaltsplan für die Jahre 2021 – 2025 zu genehmigen, **wird mit den Gegenstimmen der ÖVP und KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Nachträgliche Genehmigung des Ankaufs von Lampen für den Straßenbereich.**
Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), die Anschaffung in der Höhe von € 2.375,04 brutto nachträglich zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**

Voranschlag 2022

- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über allfällige Änderungen ab Auflagefrist.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die erfolgten und vorgetragenen Änderungen während der Auflagefrist zu genehmigen, **wird mit den Gegenstimmen von ÖVP und KPÖ angenommen.**



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag.**
 Nach ausführlichen Erläuterungen des Voranschlages durch Amtsleiter Mag. Schnedl stellt der Bürgermeister den Antrag, den (ausgeglichenen) Voranschlag (Summe Erträge € 4.220.900,00 / Aufwendungen € 4.116.400,00 / Zuweisung an Haushaltsrücklage € 104.500,00 und einem Nettoergebnis von + / - 0,00) zu genehmigen. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) wird **mit den Gegenstimmen von ÖVP und KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Hebesätze bzw. der Höhe der zu erhebenden Abgaben.**
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) die vorgetragenen Hebesätze bzw. Höhen der zu erhebenden Abgaben für Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche bzw. sonstige Grundstücke, Kommunalsteuer nach Lohnsumme, Lustbarkeitsabgabe und Hundesteuer nach den vorgeschriebenen Sätzen einzuheben, **wird mit der Gegenstimme der KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Kassenstärker (vormals Kassenkredit) sowie deren Vergabe.**
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den Kassenstärker für das Haushaltsjahr 2022 in der Höhe von Euro 703.400,- zu beschließen sowie den Antrag, den Kassenkredit an das Kreditinstitut Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan gemäß dem Angebot zu vergeben, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Gesamtbetrages der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen.**
 Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Gesamtbetrag der Zahlungsverpflichtungen aus derzeitiger Sicht an Tilgungen, die im Jahr 2022 zu tätigen sind mit rund € 518.500,- lt. VA 2022 festzusetzen und an Verbindlichkeiten für das Operating Leasing für den kleinen Traktor Kubota für 2022 mit einer monatlichen Rate von € 1.003,23, das sind € 12.038,76, festzusetzen.
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Stellenplanes (vormals Dienstpostenplan).**
 Der Stellenplan ist Teil des Rechenwerkes und alle zu erwartenden Änderungen wurden im bekannten Umfang in den Stellenplan übernommen. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den Stellenplan zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Nachweises über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung.**
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung, wie sie im VA 2022 erfasst sind, zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Mittelfristigen Haushaltsplanes 2022 - 2026.**
 Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), den vorliegenden Mittelfristigen Haushaltsplan für die Jahre 2022 – 2026 zu genehmigen, **wird mit den Gegenstimmen von ÖVP und KPÖ angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Vergabe eines Standplatzes für einen Lebensmittelautomaten.**
 Für die Beratung und Entscheidungsfindung sind aus Sicht des Gemeinderates folgende Aspekte zu berücksichtigen. Es gibt zwei Nahversorger in St. Stefan (Fleischerfachgeschäft und Lebensmittelfachmarkt). Weiters gibt es mehrere Direktvermarkter unter den ortsansässigen Bauern und Landwirten. Es wird darauf hingewiesen, dass bereits die vielen fahrenden Händler, welche wöchentlich ihre Waren in der Gemeinde anbieten eine bedenkliche Konkurrenz für unsere örtlichen Nahversorger bzw. Direktvermarkter darstellen. GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt daher der Antrag, zurzeit keinen Gebrauch von dem Angebot eines Lebensmittelautomaten in der Gemeinde St. Stefan zu machen, um die bestehende örtliche Nahversorgung nicht zusätzlich zu gefährden. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Inanspruchnahme der Unterstützung des Stmk. Gemeindebundes bei der Erstellung einer Allgemeinen Dienstverfügung des Gemeindehaushalts (ADG).**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, das Anbot des Stmk. Gemeindebundes zum Preis von € 1.440,00 brutto anzunehmen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den aufgelegten Aufteilungsentwurf und Genehmigung der Auszahlung des Jagdpachtschillings.**
GR Helmut Tschinkel (SPÖ) stellt den Antrag, den aufgelegten Aufteilungsentwurf und die Auszahlung des Jagdpachtschillings zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über eine Rückumwidmung von Grundstücken aus KG 60316 EZ 260 und 262 aufgrund eines Ansuchens der Miteigentümerin.**
Da vom Miteigentümer und nunmehrigen alleinigen Eigentümer eine Stellungnahme vorliegt, worin bekundet wird, dass kein Interesse an der Umwidmung der angeführten Grundstücke besteht, wurde von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) der Antrag gestellt, das Ansuchen abzulehnen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung von diversen Förderrichtlinien.**
Die Gemeinde St. Stefan hat ein breites Angebot an Förderungen. Die letzte Anpassung der Förderrichtlinien reicht teilweise bis ins Jahr 2002 zurück. Seither haben sich Bundes- und Landesförderungen speziell im Bereich von alternative Heizformen enorm verbessert und auch der Bedarf der förderwürdigen Bereiche hat sich verändert. Daher wurde eine Evaluierung der Förderrichtlinien der Gemeinde vorgenommen und die Förderrichtlinien an die heutige Zeit und Bedürfnisse angepasst.
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die neuen Förderrichtlinien zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- Siehe Infokasten Seite 6
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung eines Rahmenvertrages über die Inanspruchnahme von Konsulententätigkeiten für Kanal und Wasser.**
Dem Antrag von GR Mario Sägarz (SPÖ), den Rahmenvertrag gemäß den vorgetragenen Bedingungen anzunehmen, **wird einstimmig zugestimmt.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Erstellung von digitalen Wasserleitungs- und Kanalkatastern.**
Das Angebot mit einer Nettosumme von € 31.850,- sowie die Nebenkosten und Regiesätze wurden vorgetragen. Der Antrag von GR Mario Sägarz (SPÖ), dem Antrag zuzustimmen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erdgasliefervertrages.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) verliert die Eckpunkte (Fixpreis für 2022 € 40,31 / MWh, Fixpreis 2023 € 31,19 / MWh usw. ...) des Liefervertrages. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Genehmigung der Verlängerung der Vereinbarung über Dienstleistungen auf den Linien 822, 830, 840 u. X81.**
Es handelt sich dabei um die Zusatz-Buskurse (für Schüler*innen und Fahrgäste). Die Vereinbarung gilt bis 08.07.2022. Der Anteil der Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben beläuft sich auf € 13.333,80. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Absichtserklärung zur Teilnahme am Projekt Klima- und Energiemodellregion KEM Murraum.**
GR Karin Hasenbacher-Weiser (SPÖ) stellt den Antrag, dass sich die Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben am Projekt KEM Murraum Leoben, mit gesamten Projektkosten in der Höhe von € 22.000,00, mit einem Betrag von € 330,00 im Rahmen einer Kofinanzierung beteiligen soll. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Genehmigung der Einsatzstunden des Roten Kreuzes, Mobile Dienste, für 2022.**
GR Christian Komaz (SPÖ) stellt den Antrag, die Einsatzstunden (mobile Hauskrankenpflege) für das Jahr 2022 lt. vorgetragener Tarifliste mit Gesamtkosten in der Höhe von € 46.010,00 zu genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Kostenschätzung für die Vergabe der Arbeiten für die Straßensanierungsarbeiten.**
Die ursprünglich für das Jahr 2021 geplanten Straßensanierungen konnten aufgrund von Verzögerungen, die sich aus den hohen Auslastungen der Baufirmen, weiteren notwendigen Planungsmaßnahmen und Bewilligungen ergeben haben, nicht gemäß dem ursprünglichen Zeitplan umgesetzt werden. Außerdem musste die a) Bergmannstraße (Kostenschätzung € 100.000,-) aus förderrechtlichen Gründen aus dem Gesamtprojekt „Straßenbau“ herausgelöst und als eigenständiges Projekt abgewickelt werden. Die Vergabe der von der Abteilung 7 des Landes ausgeschrieben Leistungen (Bauleistungen, Mischgutlieferungen, Einbau) an die Firma Porr wurde ja bereits mittels Vergabebeschluss in der Gemeinderatssitzung vom 19.08.2021 beschlossen.
Die übrigen b) Straßenbauarbeiten (€ 347.000,-) sind in einem gesonderten Projekt darzustellen und als weiteres Projekt ist die c) Leerverrohrung für Breitband (85.000,-) abzubilden, damit die jeweiligen Förderbeträge (ca. € 492.100,- KIG Bund– Land, BZ-Mittel, Regionalmanagement) auch abgeholt und die Eigenanteile (ca. € 39.900,-) der Gemeinde niedrig gehalten werden können.
Der Antrag von GR Anton Antoniol (SPÖ), die vorgetragenen Anträge zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Genehmigung der Förderverträge für: a) Kanalerweiterung Vorlobming b) Kläranlage Chromwerk**
Es handelt sich dabei um Auszahlungen der Abt. 14 für oben angeführte Projekte. Der Antrag von GR Christian Komaz (SPÖ), die Förderverträge zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Erneuerung der Steuerungsanlage für die Regentlastung.**
GRin Karin Hasenbacher-Weiser (SPÖ) stellt den Antrag, die Fa. Winter, Elektro- und Schaltanlagenbau, mit den Arbeiten für die Steuerung für die Regentlastung zum Preis von € 6.472,44 brutto zu betrauen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- ⇒ **Genehmigung des Finanzplanes für 2022 für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten.**
Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ) stellt den Antrag, den Finanzplan der Volkshilfe Steiermark für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten für 2022 in der Höhe von € 12.922,00 und die monatliche Zahlung mit € 1.070,00 zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Nachträgliche Genehmigung des Förderungsvertrages für die Ganztagschule für das Schuljahr 2020 – 2021.**
Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), den Fördervertrag in der Höhe von € 1.200,00 zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Essenzustellung für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule und im Kindergarten.**
Der Bruttopreis für die Mittagsverpflegung beläuft sich auf € 3,70 für den Kindergarten und € 4,20 für die Volksschule. Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ), die Neuvergabe ab dem nächsten Semester zu genehmigen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wartungsvertrages für die jährliche Überprüfung der Sicherheits- und Fluchtwegbeleuchtung Kindergarten, Volksschule und Amtshaus.**
GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt den Antrag, den vorgetragenen Wartungsvertrag zum Bruttopreis von € 2.340,00 pro Jahr zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wartungsvertrages für die jährliche Überprüfung der Sicherheits- und Fluchtwegbeleuchtung im Mehrzwecksaal.**
GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt den Antrag, den vorgetragenen Wartungsvertrag zum Bruttopreis von € 1.200,00 pro Jahr zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Inspektions- und Wartungsabkommens für die Brandmeldeanlage in der Volksschule und im Kindergarten.**
GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt den Antrag, den vorgetragenen Wartungsvertrag zum Nettopreis von € 48,53 monatlich, somit € 582,36 pro Jahr, zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Behandlung eines Ansuchens um Subvention für 2022.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, dem TuS auch für 2022 eine Subvention in der Höhe von € 24.000,00 zu gewähren. Die Aufteilung soll wie gewohnt erfolgen: Für die Gebäudeerhaltung € 13.500,00 und für die Kinder- und Jugendförderung (Schi, Fußball, Rodeln, Fitmarsch und Schikurs) € 10.500,00. **Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung für 2022 mit dem WBI Leoben.**
Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 2.884,96 brutto, wodurch die Gemeinde den zweiten Arbeitsmarkt unterstützt und kostengünstig für Aushilfstätigkeiten im Bereich Wirtschaftshof auf den Mitarbeiterpool des WBI zugreifen kann. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung der Mitgliedschaft LEADER-Region (LAG) Steirische Eisenstraße für die EU-Förderperiode 2023 – 2027.**
Der Bürgermeister berichtet über die Inhalte der Mitgliedschaft. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 1,90/Einwohner, bei einer jährlichen Indexanpassung in der Höhe von 2,5 % beginnend mit 1.1.2024. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Sicherheitstechnische Überprüfung des Kindergartens und der Volksschule (Elektroatteat).**
Der Antrag von Vizebgm. Cornelia Frühwirth (SPÖ), das oben angeführte Angebot der Fa. Winter zum Bruttopreis von € 3.006,00 anzunehmen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wartungsvertrages für die Lüftungsanlage im Gemeindesaal.**
Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), dem vorgetragenen Wartungsvertrag laut Angebot der Fa. Systemair zum Bruttopreis von € 1.772,16 zuzustimmen, **wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung eines Kaufvertrags für den Verkauf eines Teils des Grundstücks Nr. 12/1 KG St. Stefan.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) erläutert den Gemeinderatsbeschluss vom 30. September 2020 TOP 13. Er teilt mit, dass die Bedingungen erfüllt wurden und stellt den Antrag, dem nun vorliegenden Kaufvertrag zuzustimmen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Genehmigung des Finanzplanes für 2022 für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule.**
Bgm Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, den Finanzplan der Kinderfreunde Steiermark für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule (GTS) für 2022 in der Höhe von € 32.775,54, sowie die monatliche Zahlung mit € 2.731,30 zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Zusatzausstattung für den MTF Kaisersberg.**
Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) erläutert, dass in der GR-Sitzung am 09. Juli 2020 berichtet wurde, dass die FF Kaisersberg für die Zusatzausrüstung für das MTF (Mannschafts-Transport-Fahrzeug) eine Unterstützung erhalten soll. Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, eine Zuwendung in der Höhe von € 10.000,- zu gewähren. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Ihr Bürgermeister Ronald Schlager



Aufgabengebiet der Wirtschaftshofmitarbeiter (Gemeindearbeiter)!

Um Missverständnissen vorzubeugen bzw. Sie aufzuklären, möchte ich einen kurzen Überblick über das Aufgabengebiet unserer Wirtschaftshofmitarbeiter geben.

- ⇒ Ortsbildpflege (z.B. Mäharbeiten, Baum-, Hecken- und Staudenschneidearbeiten, Pflege der Straßen- und Nebenanlagen und der Bachläufe, der Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, der Gemeindegrundstücke usw.)
- ⇒ Winterdienst (Räum- und Streuarbeiten) gemeinsam mit zwei extern beauftragten Dienstleistern
- ⇒ Abfallwirtschaft (Entleeren und Sortieren der öffentlichen Mistkübel, Abwicklung der Sperr- und Sondermüllsammlungen usw.)
- ⇒ Betreuen aller Einrichtungen der Wasserversorgung (Leitungsnetz, Wasserbehälter, Schieber, Aufbereitungs- und Pumpanlagen usw.)
- ⇒ Betreuen der Abwasseranlagen (Schmutz- und Regenwasserkanäle, Rigole, Schächte, Pumpwerke usw.)
- ⇒ Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den gemeindeeigenen Einrichtungen und Liegenschaften (Amtshaus, Schule, Kindergarten, Gemeinde-Wohnhäuser, Mehrzwecksaal, Wald usw.)

⇒ Was nicht zum Aufgabengebiet gehört und warum!?

Errichtung von Gebäuden, Bauwerken, Brückengeländern usw. sowie Arbeiten, wofür ein konzessioniertes Gewerbe erforderlich ist, gehören **NICHT zum Aufgabengebiet** der Gemeindearbeiter. Die Gemeinde ist in diesem Sinne kein Gewerbebetrieb und kann somit auch **keine Haftungen** dahingehend übernehmen.

- ⇒ Auch Überprüfungen von Anlagen und Installationen, wo Atteste bzw. Prüfbescheide erforderlich sind, dürfen nur von Fachfirmen durchgeführt werden.

Wunderschöner Weihnachtsbaum

Auch in dieser Weihnachtszeit konnten wir uns wieder an einem wunderschönen Weihnachtsbaum erfreuen. Herzlichen Dank an die Familie Gallowitsch, welche den schönen Baum gespendet hat. Ein Dank gebührt auch unseren Wirtschaftshofmitarbeitern, welche den Baum transportiert, aufgestellt und beleuchtet haben. Ebenso waren sie für die schöne Beleuchtung unseres kleinen Gemeindeparks verantwortlich. Ein herzliches Dankeschön auch den Damen Vizebgmin. Cornelia Frühwirth, Monika Karner, Rosi Reiter, Christine Dengg und Edith Wartecker für den schönen Adventkranz am Dorfbrunnen. Allen ein herzliches Danke für den besinnlichen Anblick zur Weihnachtszeit!



Krippenfiguren in neuem Glanz!

Auch die Weihnachtskrippe erhielt eine Rundumerneuerung. Herr Harald Friedl hat die Figuren neu ausgeschnitten und farblich gestaltet. Herzlichen Dank für diesen wunderbaren Beitrag für die St. Stefaner Adventzeit!



Impfbus in St. Stefan

Die nächsten Termine für den Impfbus in St. Stefan und für die Abholung des 1., 2. oder 3. Stiches sind

Nächster Halt: Corona-Impfung



Samstag 05.03. 15 - 19h
Gemeindeamt St. Stefan ob Leoben

Weitere Impfmöglichkeiten bestehen
laufend bei unserem Hausarzt
Dr. Schmatz

VORSTAND des **TuS** einstimmig wiedergewählt

Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung des TuS St. Stefan statt. Aufgrund von Corona gab es auch hier in der Vergangenheit Terminverschiebungen. Neben einem umfangreichen Tätigkeitsbericht stand vor allem die Wahl des Vorstands im Mittelpunkt.

Der neue und alte Vorstandsvorsitzende GR Anton Hafner blickt voller Tatendrang auf die nächste Amtszeit: »Ich freue mich sehr über die Wiederwahl und darüber, dass wir in dieser großartigen Konstellation weiterarbeiten dürfen!« Voll Zuversicht blickt er auf

Helfen und Freude bereiten

Auch im vergangenen Jahr konnten wir wieder St. Stefanerinnen und St. Stefanern auf unkomplizierte Art und Weise mit einem Gesamtwert von über € 6.500,- unterstützen. Die Unterstützung reicht von Sachspenden, finanzieller Unterstützung in bestimmten Lebenslagen bis hin zu Gutscheinen zur Weihnachtszeit. Möglich ist dies durch einen privaten Unterstützungsfonds, der von Privatpersonen, Organisationen, wie beispielsweise den Oberlandlern, sowie finanzieller Unterstützung von Bgm. Ronald Schlager und Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth gesponsert wird. Herzlichen Dank an alle Spender, Förderer und Gönner dieser Aktion! **DANKE!**



die neue und vor allem junge Führung beim Fußball durch Philipp Dworschak und Endri Bytyqi. Bgm. Ronald Schlager dankt dem Vereins-Vorstand sowie den Sektionen (Rodeln, Schi, Fußball) für ihr Engagement und wünscht den Funktionären viel Freude und Tatendrang für die Zukunft.





Ein Symbol des Weihnachtsfriedens - das Friedenslicht aus Bethlehem

Gerade in dieser „besonderen Zeit“ ist ein Symbol für ein friedlicheres und respektvolleres Zusammenleben wichtig. „Weihnachten“ steht ganz im Zeichen des Friedens und der Menschlichkeit. Das Friedenslicht soll uns daran erinnern, diesen Geist das ganze Jahr beizubehalten. Herzlichen Dank an die beiden Feuerwehren (St. Stefan und Kaisersberg) sowie der Feuerwehrjugend, dass sie uns auch diese Weihnachten das Friedenslicht wieder in die Gemeinde gebracht haben.



Silvesterrodeln 2021

Mit geringerer Teilnehmerzahl und unter Einhaltung der Covid-Maßnahmen konnte das traditionelle Silvesterrodeln abgehalten werden. Herzlichen Dank dem Sektionsleiter Rodeln des TuS St. Stefan Georg Antoniol und seinem Team für das Engagement und der Organisation dieser tollen Veranstaltung!



Besuch der Sternsinger

Unter besonderen Maßnahmen (Singen vor der Haustüre) konnte heuer die Sternsinger-Aktion durchgeführt werden. Danke an die Kinder und Jugendlichen sowie den Begleitpersonen für diese tolle Aktion. Herzlichen Dank auch für den Besuch am Gemeindeamt.





KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Liebe Erziehungsberechtigte!

Die Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2022/2023 findet im Kindergarten statt.

Aufgrund der noch immer vorherrschenden Corona Pandemie ist dies nur mit Einzelterminen möglich.

Bitte vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 0664 881 78 940 einen Termin für einen der folgenden Tage:

Dienstag, 19. April 2022

Mittwoch, 20. April 2022

Donnerstag, 21. April 2022

Bitte kommen Sie pünktlich (nicht zu früh und nicht zu spät) zu Ihrem vereinbarten Termin und bringen Sie das ausgefüllte und unterschriebene Datenblatt (Homepage oder Infostand im Foyer des Amtshauses) sowie den Impfpass und die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes mit.

Im Zuge der Einschreibung erhalten Sie auch Informationen über die Nachmittagsbetreuung für Kindergartenkinder. Das Betreten des Kindergartens ist nach jetziger Rechtslage nur mit einer FFP-2 Maske zulässig.

Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihres Kindes!

Die Kindergartenleiterin: **Hawranek Sabine**



FAIRES GEHALT, GENUG FREIZEIT UND GUTE JOB-CHANCEN? #NASICHER

OBB
NEXT LEVEL
LEHRE

MACH DEN NÄCHSTEN SCHRITT MIT EINEM VON 27 OBB-LEHRBERUFEN, SICHERE DIR EINE ABWECHSLUNGSREICHE AUSBILDUNG MIT GUTEN JOB-CHANCEN, LEHRE UND MATURA, FAIRES GEHALT UND 5.000 KM FREIFAHRT DURCH GANZ ÖSTERREICH.

JETZT BEWERBEN AUF [NASICHER.AT](https://www.nasicher.at)

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?
Wir machen das täglich!

Kostenlose Marktwerteinschätzung

Jetzt Termin vereinbaren!

Wolfgang Wilding
+43 664 395 17 40
w.wilding@remax-tradition.at
Waasenplatz 1, 8700 Leoben

Christine Wolfinger
+43 664 470 72 23
c.wolfinger@remax-tradition.at
Waasenplatz 1, 8700 Leoben

RE/MAX
Tradition

[remax-tradition.at](https://www.remax-tradition.at)



Wohnhaus-Instandhaltungsarbeiten

Durch die guten Wetterbedingungen konnten noch vor Jahresende wichtige Bauvorhaben umgesetzt werden.

Im Wohnhaus Käserei konnten der Fallstrang im Hausinneren sowie der Kanalstrang saniert und ein zusätzlicher Wartungsschacht errichtet werden.



Vorbeugen für Unwetterereignisse

Da unsere Lagerstätten für Aushub- und Schwemmmaterial seit den letzten Unwettern an ihre Grenzen gestoßen sind, musste neuer Lagerraum geschaffen werden, falls wir wieder von Unwettern heimgesucht werden.

Da sich für die Gemeinde eine gute Gelegenheit für eine Umlagerung des Materials geboten hat, wurde diese genutzt und wir haben wieder Möglichkeiten geschaffen, im Falle von Unwetterereignissen rasch reagieren zu können.



Gehsteigkanten Landesstraße-Murbrücke

Da es an beiden Seiten der Murbrücke bei den Anschlussstellen zum Gehweg zu Absenkungen gekommen ist, wurden diese noch vor dem Schneefall saniert. Nun ist wieder eine barrierefreie und behindertengerechte Nutzung des Gehweges garantiert.



Sachbeschädigung und Vandalismus

Die Zeit der Ruhe war nur von kurzer Dauer. Leider gab es kürzlich wieder Fälle von Sachbeschädigung und Vandalismus. Es wurde ein Brückengeländer beim Windischbach beschädigt und mehrere Verkehrszeichen abmontiert und in der Gegend verstreut. Wenn etwas durch Unachtsamkeit geschieht und beschädigt wird, sollte man den Anstand haben, den Vorfall der Gemeinde zu melden. Meist sind die Kosten gering oder werden von der Versicherung gedeckt.

Unfälle nicht zu melden oder mutwillig öffentliches Eigentum (Verkehrszeichen) zu beschädigen, ist weder ein „Kavaliersdelikt“ noch kann man davon sprechen, dass es einfach passiert ist!

Die Behebung dieser Schäden schlägt sich voll auf die Gemeindekasse durch und somit bezahlen wir alle diese Schäden. Geld, womit wir Besseres machen könnten!





BAUANGELEGENHEITEN

- Sämtliche Bauvorhaben von der Gerätehütte, Carport, Schwimmbad, Zaun bis hin zum Haus sind im Vorfeld rechtzeitig mit dem Bauamt abzuklären. In vielen Fällen sind auch andere Behörden (Baubezirksleitung, Bezirkshauptmannschaft, Wildbach u. Lawinenerverbauung) involviert.
- Vor Baubeginn sind rechtzeitig sämtliche notwendigen Unterlagen beizubringen!
- Es wird angeraten, **mindestens 2 Monate im Vorhinein** die Bauberatung in Anspruch zu nehmen!
- Kundmachungen für Bauverhandlungen sowie alle aktuellen Daten finden Sie laufend auf der Homepage der Gemeinde St. Stefan ob Leoben unter www.st-stefan-leoben.at

Straßenpolizeiliche BEWILLIGUNG

- Gemäß § 90 StVO ist bei Arbeiten **auf und neben der Straße** sowie bei Beeinträchtigung des Straßenverkehrs eine Bewilligung der zuständigen Behörde erforderlich.
- Beispiele für solche Bauarbeiten/Beeinträchtigungen können sein: Grabungen für Kanal, Wasser, Gas, Hausanschlüsse, Rückschneiden oder Fällen von Bäumen u. Sträuchern, Aufstellung von Gerüsten oder Containern, größere Ladetätigkeiten, die zu Verkehrsbeeinträchtigungen (Anhaltungen oder zeitweise Sperre einer Fahrbahn) führen.
- Das Ansuchen ist mindestens **DREI WOCHEN** vor dem Ereignis einzureichen.

Zuständige Behörde:

- **Gemeinde** zuständig für Gemeindestraßen sowie Straßen/Wege von Weggenossenschaften.
- **Bezirkshauptmannschaft** Landesstraßen

ACHTUNG - HINWEIS!

- **Grundbuchsauszüge:** online unter www.auszug.at oder persönlich beim Bezirksgericht Leoben
- **Katasterpläne für den amtlichen Gebrauch** auf Anfrage beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen: Per Mail bruck-mur@bev.gv.at oder telefonisch 03862/51504
- **Katasterpläne für den persönlichen Gebrauch** sind auch online abrufbar unter: <https://gis.stmk.gv.at/atlas>

Winterdienst in unserer Gemeinde

Schnee, für gewöhnlich freuen wir uns darüber. Eine wunderbare Winterlandschaft, idyllisch und schön anzusehen. Doch spätestens, wenn man zur Arbeit oder zur Schule muss, ist man froh, wenn der Winterdienst bereits seine Aufgabe erledigt hat. Unsere Wirtschaftshofmitar-

beiter sowie zwei zusätzlich angemietete Räumfahrzeuge fangen bereits in den Nachtstunden mit dem Winterdienst an, damit wir alle sicher auf geräumten Straßen und Wegen unterwegs sein können. Herzlichen Dank an diese fünf Herren für ihre gute Arbeit, die sie in der kalten



Jahreszeit für uns leisten.

DANKE

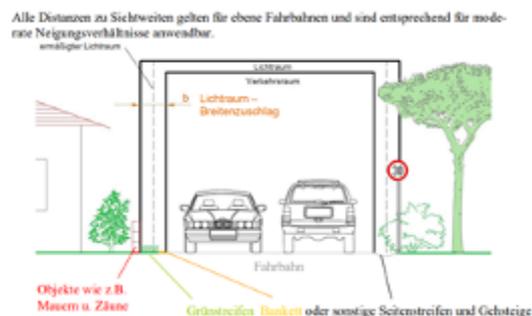


Sichtbehinderung durch natürliche Einfriedungen und Gefahrenquelle Stacheldrahtzäune entlang von öffentlichen Straßen

Straßenverkehrsordnung (STVO § 91).

Bäume und Einfriedungen neben der Straße.

- Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, **Bäume, Sträucher, Hecken (natürliche Einfriedungen) und dergleichen**, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die **freie Sicht** über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder, welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, **beeinträchtigen**, auszuästen oder zu **entfernen**.
- An Einfriedungen**, die von einer Straße nicht mehr als zwei Meter entfernt sind, dürfen spitze Gegenstände, wie **Stacheldraht** und Glascherben, nur in einer Höhe von mehr als zwei Metern über der Straße und nur so angebracht werden, das eine Gefährdung der Straßenbenutzer nicht möglich ist.



Im Sinne der allgemeinen Sicherheit ersuchen wir alle Grundeigentümer, sich an die Regelungen der STVO zu halten. Wir danken für Ihr Verständnis!

Wiederverwertung der Weihnachtsbäume

Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder herzlich bei der Feuerwehr St. Stefan und Familie Hein für die Entsorgung von Weihnachtsbäumen bedanken. Seit vielen Jahren steht der Anhänger nach den Weihnachtsfeiertagen am Parkplatz des Rüsthauses St. Stefan für die Entsorgung bereit. Die Bäume werden von der Familie Hein wiederverwertet und einer ökologischen Nutzung zugeführt.



Illegale Entsorgung von Tierkadaver

Bedauerlicherweise wissen einige (Landwirte, Jäger und Tierbesitzer) noch immer nicht, dass die Gemeinde über eine geordnete Entsorgung von Tierkadaver verfügt. Für Kleintiere steht der TKV-Container im Eingangsbereich des Wirtschaftshofes. Größere Kadaver werden direkt durch die TKV abgeholt. Die Gemeinde bezahlt jährlich eine nicht unerhebliche Summe für die Entsorgung. Daher ist es völlig unverständlich, weshalb Kadaver von einer Brücke in die Mur entsorgt werden. Noch dazu so stümperhaft, dass der Kadaver am Brückenbauwerk zum Liegen kommt und mühsam von den Gemeindearbeitern entfernt werden muss.





Baum- und Strauchschnitt 2022

Die heurigen **Baum- und Strauchschnitt Abholaktionen** finden in der Zeit von

KW 13	28.03. bis 01.04.2022
KW 21	23.05. bis 25.05.2022
KW 30	25.07. bis 29.07.2022
KW 37	12.09. bis 16.09.2022
KW 45	07.11. bis 11.11.2022



statt.

Um die Abholzeiten der einzelnen Haushalte besser koordinieren zu können, ersuchen wir den Bedarf bis spätestens **Freitag 12h der Vorwoche** direkt am Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 03832/2250-0 bekannt zu geben.

Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten, damit je Straßenzug und Ortsteil gesammelt werden kann und die Mitarbeiter nicht kreuz und quer durch St. Stefan fahren müssen. Sollte Ihre ANMELDUNG erst im Laufe der oben angeführten Abholwoche erfolgen, werden dafür seitens der Gemeinde € 20,- in Rechnung gestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis auch im Sinne der Umwelt.

Bitte nicht in Säcke verpacken ! Nicht unter Bäumen oder Stromleitungen lagern!

Bitte beachten Sie, dass das einzelne Astwerk für einen reibungslosen Transport nicht länger als 3 m sein darf!
Lagerung am Eigengrund! DANKE!



Leoben

Niklasdorf

Proleb

St. Michael
in ObersitnikSt. Stefan
ab Leoben

leader region
**STEIRISCHE
EISENSTRASSE**



KLAR! Region Murraum Leoben

Seit dem Frühjahr 2021 bilden Leoben, Niklasdorf, Proleb, Sankt Michael und Sankt Stefan die KLAR! Murraum Leoben. Neu ab Dezember 2021 hinzugekommen ist die Stadtgemeinde Trofaiach. Das Projekt wird vom Klima- und Energiefonds im Rahmen des Programms „KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“, vom Land Steiermark aus dem Steiermärkischen Landes- & Regionalentwicklungsgesetz gefördert und von der LEADER Region Steirische Eisenstraße unterstützt.

Im Rahmen des mehrstufigen KLAR! – Programms des Klima- und Energiefonds werden Gemeinden und Regionen dabei unterstützt, sich vorrausschauend den Herausforderungen des Klimawandels zu stellen, um sich diesen frühzeitig anzupassen, Schäden zu vermindern und Chancen zu nutzen.

Unsere engagierten Gemeinderatsmitglieder des Umweltausschusses (GRin Karin Hasenbacher-Weiser,



GR Christian Komaz und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth) nutzen diese Angebote, um sich im Zuge von Vorträgen und Exkursionen, Tipps und Anregungen von Fachexperten zu holen.

Für das heurige Jahr sind auch Vorträge zu den Themen Klima und (Alternative-)Energie in unserer Gemeinde geplant.



Adventbasteln und Dekoration des Christbaumes in St. Stefan

Das von Vizebürgermeisterin Conny Frühwirth organisierte Adventbasteln mit Kindern konnte coronabedingt leider nicht durchgeführt werden. Als Ersatz stellte Conny Frühwirth den Kindern aber selbstgemachte kleine Kerzen und zusätzliches Dekomaterial zur Verfügung. So hatten viele Kinder gemeinsam mit ihren Eltern die Möglichkeit, selbst kreativ zu arbeiten und Adventlichter zu gestalten. Als Dankeschön gab es kleine Geschenke für alle Beteiligten.

Zusätzlich hatten die Kinder auch heuer wieder die Möglichkeit den Christbaum am Dorfplatz mit selbst gestaltetem Christbaumschmuck zu dekorieren.

Vizebürgermeisterin Conny Frühwirth bedankt sich recht herzlich für die äußerst große Teilnahme und die schöne Gestaltung.



Eislaufen auf der Schulwiese!

Kinder und Eltern nutzen die Eisbahn auf der Schulwiese für winterliches Eisvergnügen. Mit den Eislaufschuhen an den Füßen und wärmenden Fäustlingen an den Händen drehen die Kinder und Eltern Runde für Runde und wissen den Winterspaß zu nutzen. Auch kleine Kinder, die ihre ersten Schritte auf dem glatten Eis wagen, verfügen bald über ausreichend Standfestigkeit. Die Eisbahn wird nicht nur von Eisläufern genutzt sondern auch Eisstockschiützen und Eishockeyspieler gehen hier ihrem Hobby nach. Zu verdanken haben wir diese wunderbare Eisfläche Herrn Alfred Pretzler, der für ein geringfügiges Entgelt von

der Gemeinde als Eismeister über die Wintermonate angestellt wurde. Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth und GR Andreas Lirsch nutzten einen Besuch auf der Eisbahn, um sich bei Herrn Alfred Pretzler für seine tolle Arbeit zu bedanken. Für diese Saison war vorgesehen, die Eisbahn mittels eines Absperrnetzes als Eisbahn zu kennzeichnen. Bedauerlicherweise wurde die Anlieferung der Zaunrollen durch Corona um mehrere Monate verzögert, sodass sie nicht rechtzeitig zu Saisonbeginn sondern erst im heurigen Jahr angekommen sind. Nochmals Herzlichen Dank an unseren Eismeister und viel Freude am Winterspaß!





Geboren 1915: Anna Holzmann feiert Ihren 107. Geburtstag

So ein Geburtstag wird nicht jeden Tag gefeiert.

Am 28. Jänner feierte Frau Anna Holzmann im kleinen Kreise gemeinsam mit ihren Lieben, Vertretern der Gemeinde und Freunden ihren 107. Geburtstag. Bürgermeister Ronald Schlager und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth stellten sich als Gratulanten ein. Seitens des Landes überbrachte LtAbg. Helga Ahrer die besten Glückwünsche und war erfreut, eine so vitale Jubilarin

anzutreffen. Die 1915 Geborene lässt im Gespräch die bedeutendsten Stationen ihres langen, erfüllten Lebens Revue passieren.

Auf die Frage, was sie zu ihrem 107. Wiegenfest sage, meinte die Jubilarin mit lächelndem Gesicht: „Ich hätte nie gedacht, dass ich so alt werde!“

WIR gratulieren recht herzlich zu diesem Ehrentag!



Familie, Gemeindevertretung und Jubilarin



LtAbg. Ahrer, Bgm. Schlager, Vizebgmin. Frühwirth und Fr. Holzmann



Frau Holzmann, Pfarrer Mag. Moffat

2. bester Betrieb 2021

In der Kategorie „bester Betrieb“ wurde **Bernhard Meusburger** mit dem 2. Platz ausgezeichnet. Die Braunvieh Murtal Genossenschaft bewertet jährlich die Mitgliedsbetriebe der Region.

Landwirte, als Ernährer der Gesellschaft, dürfen auf deren tägliche Leistung „STOLZ“ sein. Auf sich selbst und auf deren Erzeugnisse. Durch Corona hat sich das Bewusstsein und die Wertschätzung in der Bevölkerung für regionale Produkte stark verbessert. Verbraucher legen weit mehr Wert auf gute Qualität und die Herkunft des Essens. Insbesondere ist die Wertschätzung für die Arbeit der Bäuerinnen und Bauern gestiegen. Wo jedoch noch viel Handlungsbedarf liegt, ist die Wertschöpfung: Hier ist der Weg noch zu beschrei-



ten, dass die Landwirte einen fairen Lohn für ihre Arbeit bekommen.

Auf der einen Seite steigen die Anforderungen an die Produktion stetig an, denken wir besonders an die Bereiche Pflanzenschutz oder Tierwohl, auf der anderen Seite wird der Mehraufwand nicht abgegolten.

Das passt nicht zusammen. Erfreulich ist, dass das Interesse der Jung-Landwirte gegeben ist und wir so hervorragende landwirtschaftliche Betriebe in unserer Gemeinde haben. Bürgermeister Ronald Schlager und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth stellten sich als Gratu-

Vizebgmin. Frühwirth, Familie Meusburger, Bgm. Schlager



lantanten ein und überbrachten eine kleine Anerkennung seitens der Gemeinde. Wir freuen uns mit der Familie Bernhard und Claudia Meusburger über diese Auszeichnung. Landwirtschaft ist für uns alle wichtig und junge Landwirte umso mehr!



„Kalb Rosé“ Qualitätskalbfleisch aus St. Stefan ob Leoben

Mit der heimischen Kalbfleischmarke „Kalb Rosé“ wird zu 100 Prozent heimisches Kalbfleisch mit dem AMA Gütesiegel vermarktet. 2021 startete Franz Kreßmaier aus St. Stefan mit „Kalb Rosé“ durch. Im Durchschnitt zieht er 67 Kälber auf. Durch eine artgerechte Tierhaltung, bestem Heuangebot, Getreide aus dem eigenen Betrieb sowie einem speziellen Kälberkraftfutter kann so ein gefragtes Qualitätsprodukt gezüchtet und angeboten werden.

„Kalb Rosé“ ist ein Qualitätskalbfleisch-Programm der Arbeitsgemeinschaft Rind und der Erzeugergemeinschaft Steirisches Rind. Die Marke ist österreichweit geschützt und das AMA-Gütesiegel garantiert die Einhaltung der gesetzli-

chen Vorschriften. Auch soll durch dieses Qualitätskalbfleisch der Kälberimport verringert und somit mehr heimisches Kalbfleisch auf den Tellern landen. Auch in Hinblick auf den Lebendtiertransport stellt diese Art der Zucht eine enorme Verbesserung dar. Die Tiere werden nur auf kurze Distanzen transportiert und so wenig wie möglich einer Stresssituation ausgesetzt. Bgm. Ronald Schlager und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth konnten sich vor Ort einen Eindruck über das Qualitätsprogramm verschaffen. Neben Glückwünschen durfte die Gemeindever-

tretung Herrn Franz Kreßmaier auch eine kleine Anerkennung für seinen Weg mit „Kalb Rosé“ überreichen!



Franz Kreßmaier, Bgm. Ronald Schlager

FCI EUROPEAN DOG SHOW (EDS) Budapest

Auch auf internationalem Parkett ist eine St. Stefanerin mit Ihren Hunden äußerst erfolgreich. Seit 2017 ist Angelika Kaufmann eine von insgesamt 5 österreichischen Collie-ZüchterInnen. Mit Ihren 4 Zuchthunden (1 Rüde, 3 Hündinnen, Zuchtname „from great Angel“) nimmt sie regelmäßig an nationalen und internationalen Wettbewerben teil.

„Henriette von Angi's Zauberwald“ ist österreichischer Champion, „Armanie from great Angel“ und „Havana Breeze“ sind österreichische Jugendchampions und die kleine „Breeze Lady“ errang kürzlich bei der nationalen Hundeshow in Budapest den 1. Platz in der Baby-

klasse. „Armanie from great Angel“ holte sich in Budapest ebenfalls eine hervorragende Auszeichnung und wurde mit „VORZÜGLICH“ bewertet. Natürlich gibt es solche ausgezeichneten Wettbewerbsergebnisse nicht umsonst. Dahinter steckt viel Zeit und ein nicht unerheblicher Kostenaufwand. Am wichtigsten jedoch ist die Liebe zu den Hunden. Bürgermeister Ronald Schlager und Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth überbrachten im Namen der Gemeinde eine Anerkennung sowie Glückwünsche zu diesen ausgezeichneten Ergebnissen.



Angelika Kaufmann, Vizebgm. Cornelia Frühwirth, Bgm. Ronald Schlager



Geburten

Eva-Maria Troger 25.12.2021
Kiara Antoniol 09.01.2022



Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

Margit Hochfellner
Peter Hoch
Herta Margaretha Schopf



Aufrichtiges Beileid!

DANKSAGUNG

Wir danken allen,
die sich in der Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige,
liebvolle Weise zum Ausdruck brachten.



Die Trauerfamilie



**BESTATTUNG
WOLF**

www.bestattung-wolf.com

8700 LEOBEN

Roswitha Kaser
Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten
wir Sie auch gerne bei
Ihnen zuhause.

24h
täglich

**Bestattung
Fiausch**
seit 1961

B
Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

VERANSTALTUNGEN

MÄRZ:

- 04.03.: Wehrversammlung und Neuwahlen
FF St. Stefan, 19:30 Uhr Gemeindesaal
- 05.03.: Wehrversammlung und Neuwahlen
FF Kaisersberg, 18:00 Uhr Fahrzeughalle
Rüsthau Kaisersberg
- 22.03.: Jahreshauptversammlung
Fremdenverkehrsverein,
18:00 Uhr Monte Christo
- 26.03.: ÖKB Bezirksobmännerkonferenz,
15:00 Uhr Gemeindesaal

APRIL:

- 08.04.: Osterkorbschnapsen ÖKB, 16:00 Uhr
Vereinslokal
- 16.04.: TuS – Knittelfeld II 16:00 Uhr
- 30.04.: TuS – Oberwölz II 17:00 Uhr

MAI:

- 01.05.: Maibaumaufstellen Heimatverein und
ÖKB, 07:00 Uhr Dorfplatz
- 06.05.: Muttertagsfeier Gemeinde,
14:00 Uhr Mehrzwecksaal
- 07.05.: Florianitag FF Kaisersberg,
15:00 Uhr Rüsthau Kaisersberg
- 13.05. – 21.05.: Ortsmeisterschaft
Zimmengewehrschießen, Zeiten laut
Aushang, Vereinslokal ÖKB
- 14.05.: TuS – Zeltweg II 17:00 Uhr
Theateraufführung Bühne Lobming,
19:00 Uhr Mehrzwecksaal
- 15.05. Theateraufführung Bühne Lobming,
15:00 Uhr Mehrzwecksaal
- 21.05.: Theateraufführung Bühne Lobming,
19:00 Uhr Mehrzwecksaal
- 28.05.: Tag des Blaulichts FF St. Stefan,
Rüsthau St. Stefan 15:00 Uhr
TuS – Murau II 17:00 Uhr

JUNI:

- 03.06. – 06.06.: ÖRHB Lehrgang und
Landeseinsatzübung Ortsgebiet
und Festwald
- 11.06.: TuS – Fohnsdorf II 14:30 Uhr

Es gelten die jeweils gültigen COVID-Maßnahmen!



... deine Steiermark-Card 2022



Wenn wir ganz
wir **selbst**
sein können.

—
GANZ SCHÖN JOSKO

JOSKO PARTNER
Ing. Gerald Hopf
Graden 14, 8731 Gaal
M +43 664/2609318
gerald.hopf@joskopartner.at

josko.com   

josko
FENSTER & TÜREN

Die Steiermark-Card 2022

Die Vorteile:

Einmal zahlen

Freier Eintritt in

167 Ausflugsziele

Gültig vom

01. April bis

31. Oktober 2022

Gegenwert

für 1 Erwachsenen

€ 1.500,- bei 1-maligem

Besuch aller Ausflugsziele

27 Bonuspartner

bieten 30% Rabatt

(Thermen, Klettergärten, ...)

Mit freundlichen Grüßen

Das Steiermark-Card Team

**STEIERMARK-
CARD GMBH**

Business Park 4/1, 8200 Gleisdorf

Tel.: 03112/22330-0; Fax: DW 4

info@steiermark-card.net

www.steiermark-card.net

